

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Ausschusses für Bildung, Familie, Jugend und Sport
am Dienstag, den 27.02.2018, um 17:00 Uhr
im Hermann-Rothert-Saal, Ebene 7, Lindenstraße 2, 49593 Bersenbrück
(SGBFJS/023/2018)

Anwesend:

Vorsitzende/r
Kosmann, Günther

Mitglieder
Brummer-Bange, Detert
Dr. Dragic, Zeljko
Droste, Agnes
Frerker, Dirk
Giese, Ramona
Lindemann, Dennis i. V. f. Klune, Stefan
Middelschulte, Elisabeth
Revermann, Markus i. V. f. von der Haar, Frank
Wiewel, Franz
Wilke, Reinhard

Elternvertreter/in
Kraft, Vera

Lehrervertreter/in
Wessling, Annette

Schülervertreter/in
Wesselkamp, Laurin

von der Verwaltung
Baier, Horst Dr.
Bien, Regina
Güttler, Andreas

Protokollführer/in
Siesenis, Jörg

Gäste
Hammel, Jeanette zu TOP 3

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder (mit beratender Stimme)

Rudi, Dimitri

Walter, Katharina

Weßel, Cornelia

Öffentlicher Teil

1. **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit der Ausschussmitglieder, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung**

Ausschussvorsitzender Günther Kosmann eröffnet um 17 Uhr die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Ausschussmitglieder, die Vertreterinnen der Presse und die anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer sehr herzlich.

Günther Kosmann stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

2. **Genehmigung der Niederschrift vom 29.11.2017 - gemeinsame Sitzung des Ausschusses für Bildung, Familie, Jugend und Sport und des Ausschusses für Planen, Bauen und Straßen**
Vorlage: 1289/2018

Wortmeldungen zu der Niederschrift der gemeinsamen Sitzung des Bildungs- und Bauausschusses ergeben sich nicht.

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

3. **Jahresbericht über die Onleihe im Medienforum nach der Einführung zum 01.01.2017**
Vorlage: 1291/2018

Günther Kosmann begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt sehr herzlich die Bibliothekarin Jeanette Hammel vom Medienforum Bersenbrück und dankt ihr für die Teilnahme an der heutigen Ausschusssitzung.

Jeanette Hammel stellt umfangreiches Informationsmaterial zu Veranstaltungen, Kooperationen, Nutzern und zu der Onleihe in der Bibliothek im Medienforum vor. Die einzelnen Folien aus der Präsentation werden dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Aus Nachfrage von Dr. Baier aus welchen Orten die Nutzer der Bibliothek stammen, erklärt Frau Hammel, dass diese Informationen aus dem Jahresbericht der Bibliothek entnommen werden können.

Der Jahresbericht der Bibliothek im Medienforum für das Jahr 2017 wird ebenfalls dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Abschließend dankt Günther Kosmann Frau Hammel sehr herzlich für die umfangreichen und interessanten Informationen.

4. Vorstellung des CTC Kommunalberichts Vorlage: 1295/2018

Regina Bien stellt kurz allgemein das Projekt CTC vor, bei dem es sich um eine präventive Langzeitstrategie zur Schaffung einer sicheren und lebenswerten Umgebung handelt. Die Befragung zu bestimmten Problemverhaltensweisen erfolgte bei Schülerinnen und Schülern der Jahrgänge 6 bis 10 der beiden Oberschulen in der Samtgemeinde Bersenbrück zusätzlich aus dem Bereich der Samtgemeinde am Gymnasium Bersenbrück. Von der August-Benninghaus-Schule in Ankum haben insgesamt 205 Schüler teilgenommen, vom Gymnasium Bersenbrück 439 Schüler und von der von-Ravensberg-Schule Bersenbrück 38 Schüler. Die einzelnen Auswertungen zu den möglichen Problemverhaltensweisen zu den Themen Gewalt, Jugenddelinquenz, Rauchen, Alkohol- und Drogenkonsum, Schulabsentismus, Ausländerfeindlichkeit, Sexualität und Depressionen werden in umfangreichen Grafiken in einem Vergleich mit den Kommunen Bramsche, Melle und Bersenbrück und einem Landesdurchschnitt aus Niedersachsen dargestellt.

Das umfangreiche Datenmaterial wird dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Nach der Präsentation durch Regina Bien wird bedauert, dass die Teilnehmerzahlen der von-Ravensberg-Schule in Bersenbrück relativ gering sind. Aufgrund der geringen Schülerzahl erfolgt kein separater Schulbericht.

Seitens der Verwaltung wird darauf hingewiesen, dass die Schulen zur Teilnahme an der Befragung aktiv hingewiesen worden sind.

Günther Kosmann dankt Regina Bien sehr herzlich für die sehr informativen und aufschlussreichen Informationen zu dem Präventionsprojekt.

5. **Benutzungssatzung für die Überlassung von Räumlichkeiten in Trägerschaft der Samtgemeinde Bersenbrück**
Vorlage: 1300/2018

Dr. Baier erläutert kurz den Hintergrund für die neue Benutzungssatzung, die den Ausschussmitglieder in der Entwurfsfassung vorliegt.

Dennis Lindemann bittet um Auskunft, zu dem in § 3 Absatz 10 genannten Verbot von Alkoholausschank. Er verweist hier z.B. auf den jährlichen stattfindenden Fortuna-Cup in der Ballsporthalle Ankum bei dem z.B. Bier verkauft wird.

Hierzu wird mitgeteilt, dass Ausnahmen von dieser Regelung möglich sind und diese in § 11 Absatz 1 in einzelvertraglichen Regelungen getroffen werden. Bei der überregionalen Veranstaltung des Fortuna-Cups wird eine derartige einzelvertragliche Regelung im Rahmen der Genehmigung getroffen werden.

Agnes Droste bemerkt zu § 7, dass unter der Benutzergruppe C lediglich Gesangsvereine aber keine Musikvereine aufgeführt sind.

Hierzu wird mitgeteilt, dass die örtlichen Musikvereine ebenfalls zur Benutzergruppe C gehören und in die entgeltfreie Gruppe zugeordnet werden.

Abschließend empfiehlt der Ausschuss einstimmig

Beschluss: Der Entwurf der Benutzungssatzung für die Überlassung von Räumlichkeiten der Samtgemeinde Bersenbrück wird in der vorliegenden Form beschlossen.

6. **Sondermittelanträge der Schulen für das Haushaltsjahr 2018**
Vorlage: 1301/2018

Es wird kurz vorgestellt, dass sich das seit 2015 eingeführte System den Schulen ein Budget für Sondermittel zur Verfügung zu stellen bewährt hat. Jede Grundschule erhält als Sondermittelbudget 10.000,00 € und die beiden Oberschulen jeweils ein Sondermit-

telbudget in der Höhe von 30.000,00 €.

Da sich keine weiteren Wortmeldungen ergeben empfiehlt der Ausschuss einstimmig

Beschluss: Für Haushaltsjahr 2018 erhält jede Grundschule einen Betrag in Höhe von 10.000,00 € als Sondermittelbudget. Die beiden Oberschulen erhalten jeweils einen Betrag in Höhe von 30.000,00 € als Sondermittelbudget.

7. **Haus- und Badeordnung für die Bäder in der Samtgemeinde Bersenbrück**

Vorlage: 1298/2018

Es wird vorgestellt, dass in der neuen Haus- und Badeordnung für die Bäder in der Samtgemeinde Bersenbrück redaktionelle Änderungen vorgenommen wurden. Zusätzlich sind Anregungen und Vorgaben aus der Erstellung des Betriebshandbuchs für die Bäder eingeflossen.

Der Ausschuss nimmt die neue Haus- und Badeordnung, die zum 01.04.2018 in Kraft treten soll, zustimmend zur Kenntnis.

8. **Bericht der Verwaltung**

Es wird mitgeteilt, dass die Anmeldungen an den weiterführenden Schulen (neue 5. Klassen) landkreisweit am 18. und 19. April 2018 stattfinden. Nach diesem Anmeldetermin steht fest, wie sich die Schülerinnen und Schüler auf die Schulen in der Samtgemeinde Bersenbrück und die Schulen im weiteren Einzugsbereich der Samtgemeinde Bersenbrück verteilen.

Die gewonnenen Informationen werden zeitnah an die Ratsmitglieder weitergeleitet.

9. Anträge und Anfragen

Reinhard Wilke stellt fest, dass das System der Sondermittelbudgets für die Schulen inzwischen etabliert und ein gutes System ist. Nach seiner Kenntnis sind die Schulen mit diesem System sehr gut aufgestellt und einverstanden.

Dennis Lindemann bittet um Auskunft, ob zu der Sprachförderung vor der Einschulung Erkenntnisse vorliegen, wie diese in Zukunft umgesetzt werden sollen.

Hierzu wird mitgeteilt, dass die Änderungen in Bezug auf die Sprachförderung vor der Einschulung Teil der aktuellen Schulgesetzänderung ist. Das Gesetz sieht vor, die Sprachförderung vor der Einschulung in die Kindertagesstätten zu verlagern und von Erzieherinnen und Erziehern mit entsprechenden Qualifikationen aus den Kindertagesstätten durchführen zu lassen. Genauere Erkenntnisse können jedoch erst gewonnen werden, wenn Ausführungsbestimmungen zu dem neuen Schulgesetz vorliegen.

10. Einwohnerfragestunde

Zu diesem Tagesordnungspunkt ergeben sich keine Wortmeldungen.

Günther Kosmann schließt um 18:20 Uhr die Ausschusssitzung und wünscht allen Ausschussmitgliedern, den Zuhörerinnen und Zuhörern und den Vertreterinnen der Presse einen guten Heimweg.

gez.

Ausschussvorsitzender
Günther Kosmann

gez.

Samtgemeindebürgermeister
Dr. Horst Baier

gez.

Fachdienstleiter
Heinz Klövekorn

gez.

Protokollführer
Jörg Siesenis